

KulturSpuren Matrosenaufstand

5 Schlosshof

6. November 1918: Versammlung der Matrosen

Der Schlosshof in der Holtenauer Straße ist heute bekannt als Heimat des metro-Kinos, aber auch 1918 war das Gebäude schon ein beliebter öffentlicher Versammlungsort. Damals befand sich im Schlosshof ein Konzerthaus mit Gastronomie.

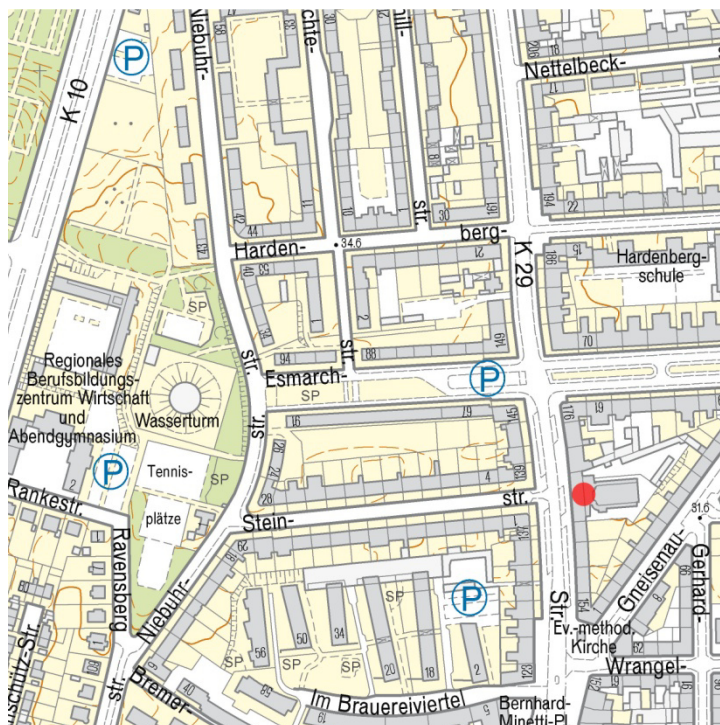
Am Nachmittag des 6. November trafen sich dort nach Gustav Noskes Erinnerung „an die tausend Mann“. Noske war seit dem Vortag Vorsitzender des Soldatenrates und wollte die Anwesenden davon überzeugen, den Aufstand zu beenden.

Die Veranstaltung verlief jedoch chaotisch und ein großer Teil der Anwesenden verließ vorzeitig das Gebäude.

Lothar Popp beschrieb die Situation dagegen anders: Noskes Forderungen wurden seinem Bericht nach von den Matrosen und Arbeitern nicht akzeptiert. Nachdem Vertrauensleute bestimmt wurden, sei im Schlosshof ein Großer Soldatenrat gewählt worden.



Innenansicht des Schlosshofs, Sammlung Wolfgang D. Kuessner



Vom Nordfriedhof aus erreichen Sie den Schlosshof mit einem Spaziergang durch das Marineviertel, ein Wohngebiet für Marineangehörige aus den 1920er Jahren. Über die Kleist- und die Hardenbergstraße kommen Sie auf die Holtenauer Straße.



Außenansicht, Sammlung Wolfgang D. Kuessner

Adresse:
Holtenauer Straße 162-170
24105 Kiel